



Doehler & Haass Soundprojekt CV-Tabelle DR Baureihe 89.70 (Preußische T3)

Es handelt sich um ein Dampffahrgeräusch mit fünf Fahr- und Beschleunigungsstufen, überlappenden Dampfschlägen, Leerlauf und Siedegeräusch.

Soundablauf	Mapping-CV		Lautstärke-CV		Standard
	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	
Fahrgeräusch	311	911	331	931	F8
Nebengeräusch	312	912	332	932	F8
Bremsgeräusch/ Luftpumpe	314	914	334	934	—
Pfeife 1	315	915	335	935	F3
Pfiff	316	916	336	936	F4
Pfiff 2	317	917	337	937	F5
Luftpumpe sehr schnell	318	918	338	938	—
„Zurücktreten bitte“	319	919	339	939	F17
Schaffner	320	920	340	940	F11
Injektor	321	921	341	941	F13
Überdruckventil	322	922	342	942	F18
Heizer	323	923	343	943	F10
Zylinder entwässern	324	924	344	944	F7
Kurvenquietschen	325	925	345	945	F9
Glocke	326	926	346	946	F6
Luftpumpe langsam	327	927	347	947	F21
Lichtmaschine	328	928	348	948	F0
Ausblendeffekt	329	929	349	949	F16
Stufenweise leiser	374	974	—	—	F19
Stufenweise lauter	375	975	—	—	F20
Keine Bremse	376	976	—	—	F22
Zwangsloterlauf	377	977	—	—	F15

Dampfstöße einstellen

Die Dampfstöße sind den Radumdrehungen Ihrer Lok anzupassen.

In der CV5 geben Sie bitte die Höchstgeschwindigkeit Ihrer Lok ein.

Bei einer 2-Zylinder-Lok sollen vier Dampfstöße pro Radumdrehung erfolgen.

Bitte stellen Sie in der CV353 auf Fahrstufe 1 die Dampfstöße ein. Je größer der Wert ist, desto länger wird der Abstand der Dampfstöße. Wenn das stimmt, gehen Sie bitte in die CV354 und stellen bei Fahrstufe 6, 7 oder 8 (die einzelnen Dampfstöße müssen noch zählbar sein) das Ganze erneut ein. Hier gilt: Je kleiner der Wert, desto geringer der Abstand. Die höheren Fahrstufen ermittelt der Decoder anhand dieser beiden Werte dann selbständig.